

FLÄCHENINTEGRIERTE HEIZ- UND KÜHLSYSTEME

Produktinformation

Ausgabe 8/2021

PIPELIFE 
always part of your life

WOHLFÜHLKLIMA DAS GANZE JAHR ÜBER

Steigende Temperaturen erfordern immer höhere Aufwände für die Kühlung von Gebäuden.

Behagliches Raumklima mit geringen Temperaturdifferenzen

Energiesparende Heiz- und Kühllösungen für den Nass- und Trockenbau

Leise und zugfrei

Wartungsfrei



Raumthermostat zur Einzelraumregelung

Der Klimawandel stellt hohe Anforderungen an die Gebäudetechnik. Räume müssen nicht nur im Winter beheizt, sondern auch im Sommer gekühlt werden, um ganzjährig ein angenehmes Raumklima zu gewährleisten. Effiziente und energiesparende Kühlsysteme sind heute bereits genauso wichtig wie die Wahl des Heizsystems. Das gilt nicht nur für Wohnbauten, sondern auch im Büro- und Industriebau. Egal ob Neubau oder Sanierung – neben der Flächenheizung werden Kühllösungen abseits von energiefressenden Klimageräten immer wichtiger.

Pipelife Austria bietet für alle Anwendungsfälle maßgeschneiderte Lösungen. Egal ob im Nass- oder Trockenbau, ob in der Decke, an der Wand oder am Boden: An jedem Ort sorgen die ausgeklügelten Systeme für großflächige Strahlung und ein angenehmes Wohlfühlklima. Der geringe Temperaturunterschied zwischen den Heiz-/Kühlflächen und der Raumtemperatur erzeugt Behaglichkeit bei geringem Energieeinsatz.

Die Flächenheizungen/-kühlungen arbeiten im Niedertemperaturbereich und können daher ideal mit alternativen Energieträgern wie z.B. Wärmepumpen kombiniert werden.

Die Pipelife Flächenheizungs- und Kühlsysteme basieren auf Strahlung und verursachen nur eine sehr geringe Luftzirkulation. Kalte Luftströme oder Ventilatorengeräusche, oft unangenehme Nebeneffekte von Klimageräten, gehören damit der Vergangenheit an.

Darüber hinaus sind die Systeme wartungsfrei. Es müssen keine Filter getauscht werden, wie dies bei Klimageräten der Fall ist.

REGELUNG

Bei allen Kühlsysteme empfehlen wir, die betreffenden Räume mit einer Einzelraumregelung auszustatten, um Kondensatbildung an der Kühlfläche zu vermeiden.

Pipelife bietet in seinem Sortiment die passenden Regelkomponenten wie Raumregler, Basisstationen, Stellantriebe und Feuchtwächter an.

Die technischen Informationen für diese Produkte finden Sie in unserem technischen Handbuch FLOORTHERM Fußbodenheizung.

SYSTEME FÜR DEN TROCKENBAU

CDP400 HEIZ- UND KÜHLPANEEL

Pipelife CDP400 ist ein Heiz- Kühlsystem für abgehängte Deckenkonstruktionen aus CD-Profilen mit einem Rasterabstand von 400 mm. Es besteht aus Rohrregistern in einer Energieleitplatte aus verzinktem Stahlblech.

Diese Paneele werden in die CD-Profile der Deckenkonstruktion eingehängt. Der Anschluss der Paneele erfolgt im Tichelmannsystem. Die Sichtbeplankung der Decke können Sie mit Akustik- und Gipskartonplatten ausführen.

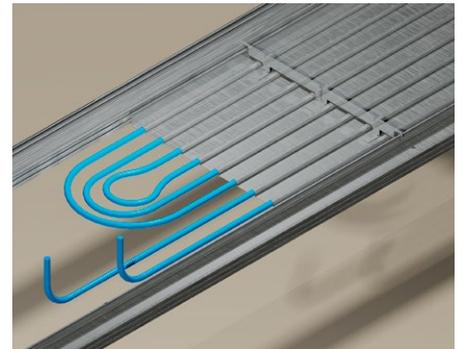
Die unterschiedlichen Paneellängen machen das System sehr flexibel. Das erleichtert Ihnen die Anpassung an die Form des Gebäudes und an Einbauten in der Decke wie Beleuchtung, Lüftungsauslässe, Sprinkler oder Brandmelder.

Alle CDP Paneele besitzen eine Breite von 336 mm. Die Längen betragen 1.000, 1.500, 2.000 oder 2.500 mm.

Anwendungsbereiche:

Das CDP400 Heiz- und Kühlsystem kann in fast jedem Raum eingesetzt werden, der die Verlegung einer abgehängten Decke erlaubt wie zum Beispiel in:

- Bürogebäuden
- Wohngebäuden
- Ein- und Mehrfamilienhäusern
- Einrichtungen des Gesundheitswesens
- anderen öffentlichen Gebäuden



CDP400 Heiz- und Kühlpaneel



CDP400 Systemaufbau mit Beplankung

Einsetzbar in allen Gebäuden mit abgehängten Deckenkonstruktionen

CDP400 ist ein großflächiges Heiz- und Kühlsystem



BLUEBEE HEIZ-/KÜHLSYSTEM



BLUEBEE Heiz- und Kühlmodul



BLUEBEE Heiz- und Kühlpaneel

Hervorragende Heiz- und Kühlleistungen

Das System BLUEBEE ist wahlweise als Paneel oder als Modul erhältlich. Beide enthalten Mehrschichtverbundrohre (Da 16 mm), die in engem Anstand zueinander in eine patentierte Speichermasse eingegossen sind.

Die Module bestehen aus einem Rohrregister, welches in der Speichermasse eingegossen ist. Sie werden in abgehängten Decken zwischen den Tragprofilen eingehängt. BLUEBEE Module können sowohl mit vollflächigen Gipskartondecken als auch mit Akustikdecken verkleidet werden. Die Module sind jeweils 330 mm breit und in drei Längen erhältlich: 1.060 mm, 1.650 mm und 2.060 mm

Die Paneele bestehen aus einer Fermacell Platte mit den in Speichermasse eingegossenen Rohren. Sie können in Wänden, Decken und Böden eingesetzt werden. Die Paneele sind 620 mm breit und 1.250 mm lang.

Das System BLUEBEE besticht durch seine hervorragenden Leistungsdaten. Der große Rohrdurchmesser und die guten Wärmeleiteigenschaften der Speichermasse ermöglichen:

- Heizleistungen von 100 W/m² bei einer mittleren Heizwassertemperatur von 35°C und einer Raumtemperatur von 20°C
- Kühlleistungen von 85 W/m² bei einer mittleren Kühlwassertemperatur von 16°C und einer Raumtemperatur von 26°C

Das System kann auch bei Gewölben eingesetzt werden und bietet so bei der Sanierung historischer Bauten eine praktische Lösung zur Heizung, Kühlung oder Wandtrocknung.

FUSSBODEN- UND WANDHEIZUNG TROCKEN-VERLEGESYSTEM



Trockenbau-Verlegeplatte für Fußboden- und Wandheizung mit 15 cm Verlegeabstand

Mit den Verlegeplatten FT-TBES bietet Pipelife ein Trockenbausystem für Fußboden- und Wandheizungen an. Die Platten mit aufkaschierter Wärmeleitfolie werden am Boden oder an der Wand verlegt und anschließend mit Trockenelementplatten verkleidet. An beiden Enden der jeweils 1.600 x 600 mm großen Platten befinden sich Rohrumlenkungen.

Die Platten sind ideal für die Aufnahme des Pipelife Mehrschichtverbundrohres FT-R16LIGHT und FT-R16XLT mit Da 16 mm geeignet.

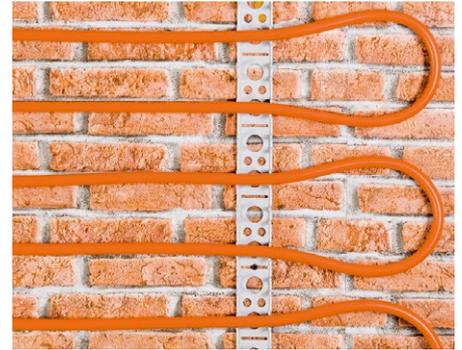
NASS-SYSTEME FÜR HEIZUNG UND KÜHLUNG

Neben den Systemen für den Trockenbau bietet Pipelife Austria eine umfassende Palette an Systemen für die Nassverlegung von Flächenheiz- und -kühlssystemen. Zur Wahl stehen dabei grundsätzlich:

- Im Putz integrierte Wand- und Deckensysteme (Wand-/Deckenheizung)
- Im Estrich verlegte Systeme (Fußbodenheizung)
- In der Bodenplatte installierte Heizregister (Industrieheizung)
- In der Betondecke (-wand) integrierte Heizung (Bauteilaktivierung)

WANDHEIZUNG UND -KÜHLUNG

Pipelife Wandheizungen überzeugen durch kurze Aufheizzeiten und ein gutes Regelverhalten. Das einfach zu installierende System besteht aus 2 m langen Halteschienen mit einem 5 cm Raster. In den Schienen wird ein 5-Schicht-Mehrschichtverbundrohr mit Da 16 mm verlegt. Die dünne Aluminiumschicht des Rohres gewährleistet ein sauerstoffdichtes und formstabiles Rohr, das einfach verlegt werden kann.



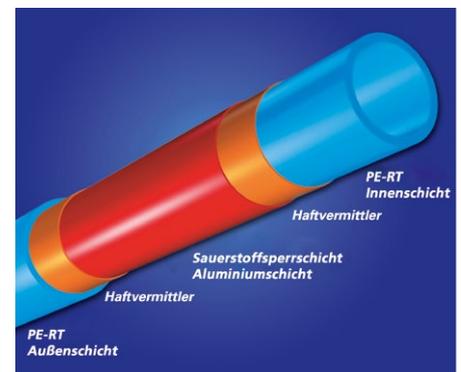
Pipelife FLOORTHERM Wandheizung

FUSSBODENHEIZUNG UND -KÜHLUNG

Für diesen Anwendungsbereich finden Sie als Installateur im Pipelife FLOORTHERM Programm ein breites Sortiment. Beginnend bei der großen Auswahl an Kunststoffrohren über verschiedene Unterbausysteme, Heizkreisverteiler (auch mit automatischer Durchflussregelung) bis zur Einzelraumregelung bietet Ihnen Pipelife nur Produkte von höchster Qualität.

Rohrsysteme:

- PE-RT Kunststoffrohr mit Da 16, 17, 18 und 20 mm, sauerstoffdicht, höchst flexibel, Dauerbelastung 70°C/6 bar
- PE-RT/ALU/PE-RT Mehrschichtverbundrohr mit Da 16 und 20 mm, sauerstoffdicht, formstabil



Alle Pipelife FLOORTHERM Rohre sind 5-schichtig aufgebaut.

Unterbausysteme für den Nass-Aufbau:

- Stahldraht-Gittermatte mit Smartclip
- Noppenplatte
- Systemrolle plus
- Halteschiene
- Dünnschicht-Sanierungssystem

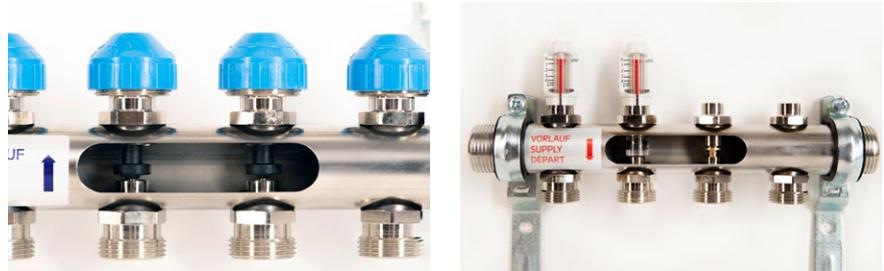


Systemrolle plus



Verteiler:

Aus hochwertigem Edelstahl mit 2-15 Abgängen;
Wahlweise auch mit automatischer Durchflussregelung erhältlich.



INDUSTRIEFLÄCHENHEIZUNG



Pipelife Industrieflächenheizung in einem Baumarkt

Bei der Industrieflächenheizung werden Rohrsysteme auf Baustahlgittermatten verlegt und dann direkt einbetoniert. Da Beton ein guter Wärmeleiter ist und eine große Fläche genutzt werden kann, arbeitet diese Form der Heizung sehr effektiv und kommt mit geringen Vorlauftemperaturen aus. Im Unterschied zur Bauteilaktivierung (siehe unten) wird das System nicht in Decken und Wänden verlegt und auch in erster Linie zum Heizen verwendet.

Anders als bei einer herkömmlichen Fußbodenheizung werden die Rohre bei der Industrieflächenheizung nicht auf einer Dämmschicht sondern direkt auf dem Baustahlgitter befestigt. Der raue Baustellenalltag im Betonbau stellt dabei hohe Anforderungen an das Rohr.

THERMOAKTIVE BAUTEILSYSTEME (TABS)



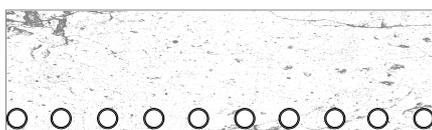
Rohrregister auf geschalter Decke, befestigt auf bauseitiger Bewehrung

Das Prinzip der Bauteilaktivierung: In Wänden, Decken und Fußböden werden Rohrsysteme in Abständen zwischen 10 und 20 cm verlegt. Der Beton dient als große Speichermasse. So werden Gebäude im Winter beheizt und im Sommer gekühlt. Die Bauteilaktivierung arbeitet am besten mit Systemtemperaturen, welche möglichst nahe an der gewünschten Raumtemperatur liegen. Sie kommt vor allem in Wohn-, Gewerbe- und Industriegebäuden zum Einsatz.

Oberflächennahes Rohrregister

Die oberflächennahe Verlegung der Systeme bietet folgende Vorteile:

- hohe Heiz-/Kühlleistungen (daher in der Regel keine zusätzlichen Heiz-/Kühlsysteme erforderlich)
- Leistungsabgabe reaktionsschnell
- gute Regelbarkeit durch geringe Trägheit



Oberflächennahe Rohrverlegung

Rohrregister in statisch neutraler Zone

Die Verlegung der Rohre in neutraler Zone bietet folgende Vorteile:

- kleine und mittlere Leistungen hauptsächlich zur Grundlastabdeckung
- die große Speichermasse ermöglicht die Verschiebung von Lastspitzen auf Zeiten ohne Raumnutzung
- die zentrale Positionierung der Rohrregister verringert die Gefahr des Anbohrens der Leitungen



Rohrverlegung in neutraler Zone

Verlegung vor Ort

Nicht nur in Gewerbe- und Bürogebäuden, auch im Einfamilienhausbereich werden thermoaktive Bauteile immer öfter eingesetzt. Das Rohrregister wird vor Ort, bei geschalteten Decken auf der bauseitigen Bewehrung oder auf Elementdecken (Filigran) mit Hilfe von Befestigungsschienen verlegt. Die Rohrregister werden in Heizkreisen wie bei der Fußbodenheizung verlegt und an die Raumgeometrie angepasst. Diese Verlegeart ist nicht nur günstig, sie ist auch zeitsparend.



Verlegung vor Ort: Rohrregister auf Filigrandecke mit Schienenbefestigung

Werkseitig vorgefertigte Module

Um Zeit bei der Verlegung zu sparen, werden bei größeren Objekten häufig werkseitig auf Bewehrungsgitter vormontierte Rohrregister eingesetzt. Eine zeitgerechte und genaue Planung ist hier unerlässlich. Pipelife stellt mit dem SLAB16 System eine moderne und effiziente Lösung zur Verfügung.



Vorgefertigte Module mit SLAB16 System

Ökologisch und Klimaorientiert

Das Prinzip von thermisch aktivierten Bauteilen – große temperierte Flächen mit geringem Unterschied zur Raumtemperatur – verringert den Energieverbrauch moderner Gebäude. Ein Gebäude mit thermisch aktivierten Bauteilen vereint Heizung und Kühlung in einem System.

In gut geplanten Neubauten können thermisch aktive Bauteile andere Heiz- und Kühlsysteme vollständig ersetzen. Aber auch zur Unterstützung anderer Heiz- und Kühlsysteme sind sie bestens geeignet, um diese effizienter zu machen und ein Wohlfühlklima zu erreichen.

Die thermische Bauteilaktivierung ist ein bedeutender Beitrag zur Einsparung von Energie und trägt damit zum Umwelt- und Klimaschutz bei.

Geringer Energiebedarf

Ersetzt oder unterstützt andere Heiz- und Kühlsysteme

Aktiver Beitrag zum Klimaschutz

Pipelife Austria GmbH & Co KG
Wienerbergerplatz 1, 1100 Wien
T +43 2236 67 02 0, **E** office@pipelife.at, **pipelife.at**
Fotos: © Pipelife, kunstfotografin.at

PIPELIFE 
always part of your life